

Luger, Kurt: *Auf der Suche nach dem Ort des ewigen Glücks: Kultur, Tourismus und Entwicklung im Himalaya*, Innsbruck [u.a.]: Studien Verlag 2007, 1. Aufl., 208 S.

Kurt Luger spiegelt in den Beiträgen des Buches die mannigfaltigen Facetten der Menschen, Kulturen und Landschaften in der Himalajaregion wider: in Essays, Reportagen, Erfahrungsberichten und Analysen sollen die verschiedenen Lesarten von kulturellen, mythischen, religiösen oder ökonomischen Landschaften, die quasi parallel zur geographischen Landschaft liegen, dargestellt und eingefangen werden.

Kurt Luger ist Professor für interkulturelle und internationale Kommunikationswissenschaft an der Universität Salzburg und Vorsitzender der Gesellschaft für ökologische Zusammenarbeit Alpen-Himalaja, Öko Himal und kann in seinen bewusst subjektiv gefärbten Berichten persönliche Erfahrungen einfließen lassen, die er in der Zeitspanne von zwanzig Jahren in der Gebirgsregion gesammelt hat: die Realität(en), die er beschreibt, sind im Zwischenraum von „spirituellem Gebirge“ und „verlorenem Paradies“ angesiedelt: sie erzählen von Schönheit, religiöser Versenkung, kulturellem Reichtum und Sehnsucht – aber ebenso auch von Diskriminierung, Hunger, Gewalt und Umweltkatastrophen. Dennoch ist das Buch mehr als ein Sammelsurium subjektiver Erzählungen; Bibliographien am Kapitelende und profunde Kenntnisse des sozio-kulturellen Kontextes vermitteln in der Zusammenschau der Beiträge einen tiefen und interessanten Einblick in den Lebensraum der Himalajaregion.

Empfohlene Zitierweise

Rezension von: Luger, Kurt: *Auf der Suche nach dem Ort des ewigen Glücks: Kultur, Tourismus und Entwicklung im Himalaya*, Innsbruck [u.a.]: Studien Verlag 2007, in: **Masala: Newsletter der Virtuellen Fachbibliothek Südasiens** 2 (2007), Nr. 3 [Juli 2007], URL:

<http://www.savifa.uni-hd.de/masala3_juli2007.pdf>

Bitte fügen Sie hinter dem Link in runden Klammern das Datum Ihres Besuchs dieser Online-Adresse ein.